



Liebe Delegierte und Gäste
des ver.di-Bundeskongresses 2019 in Leipzig.

Wir* freuen uns, dass wir hier unsere **Ausstellung „Berufsverbote - Vergessene Geschichte. Politische Verfolgung in der Bundesrepublik Deutschland“** zeigen können.

Es ist wichtig, diesen Teil unserer Geschichte zu kennen, um eventuelle aktuelle Parallelen zu erkennen und ihnen entgegen zu treten.

Darüber hinaus dient die Ausstellung unserem Kampf gegen das Verdrängen und Verschweigen einer dunklen Seite unserer Geschichte: der **Berufsverbote**. Sie hier zeigen zu können ist auch eine solidarische Hilfe bei unseren Bemühungen um eine Rehabilitierung und Entschädigung der (damals) Betroffenen.

Wer uns weiter unterstützen möchte - hier einige Möglichkeiten:

- Diese Ausstellung kann kostenlos ausgeliehen werden um sie z.B. in Gewerkschaftshäusern zu zeigen
(<http://www.berufsverbote.de/index.php/Ausstellung-Vergessene-Geschichte.html>)
- Wir haben bundesweit zahlreiche Zeitzeugen, die zu Veranstaltungen eingeladen werden können.

Wir freuen uns über Vorschläge für unsere weitere Arbeit!

Um unsere Arbeit zu finanzieren sind wir dankbar für **Spenden**:

Bankverbindung (Kontoinhaber: Lothar Letsche)

IBAN: DE53 6009 0900 7910 0006 00

BIC: GENODEF1P20 (PSD-Bank Rhein-Neckar-Saar, psd-rns.de)

Stichwort: „Berufsverbot“

Historische Materialien und immer alle aktuellen Informationen auf unserer Homepage <http://www.berufsverbote.de/>

***Wer „wir“ sind:** Seit 2012 haben sich bundesweit neue Initiativgruppen gebildet gegen die persönlichen und gesellschaftlichen Folgen der Berufsverbote seit 1972.

Kontakt: Klaus Lipps, Pariser Ring 39, 76532 Baden-Baden – k.lipps@posteo.de